

Für die Pfadfinderaktion ‚Zeit zum Bäume pflanzen‘ ist ein Spendenkonto bei der Hamburger Sparkasse eingerichtet von Ingo Ernst, Kennwort ‚Bäume pflanzen‘.

IBAN DE 12 2005 0550 1500 5671 18,

Falls gewünscht wird für das Steuerjahr 2020 eine Spendenbescheinigung erstellt.

Kontakt:

Arbeitskreis Pfadfinderaktion ‚Zeit zum Bäume pflanzen‘

Ingo Ernst, Hamburg, Tel. 040.6445498,
mail: ingo.ernst.hh@gmx.de

Die Pfadfinderaktion ‚Zeit zum Bäume pflanzen‘ wird unterstützt von:

- Stiftung Pfadfinden, Frankfurt
- Pfadfinder Hilfsfond, Köln
- Verband Deutscher Altpfadfindergilden, Hamburg
- Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Bonn



Bildnachweis:

Emblem: Hartmut Keyler, München

Abb.: M. Berhard, Buchen; Spurbuchverlag/Scouting, Baunach
Layout/Gestaltung: Jan Müller/Ingo Ernst, Hamburg



Pfadfinderaktion

Zeit zum Bäume pflanzen



Viele reden vom Klima,

Pfadfinder tun etwas!

Projektidee und Zielsetzung

Das Konzept der Aktion wurde Anfang 2018 unter dem Eindruck der Gefahren der zunehmenden Klimaerwärmung in Hamburg von Ingo Ernst, Mitglied des Verbandes Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG), entwickelt.

Zielgruppe sind bundesweit Pfadfinderinnen und Pfadfinder jeden Alters und jeder Mitgliedschaft in den verschiedenen Verbänden der deutschen Pfadfinderbewegung.

Ziel ist es, Pfadfinderinnen und Pfadfinder zu einem aktiven Engagement für die dringend notwendigen Klimaschutzmaßnahmen zu ermutigen, hierzu das ‚Handwerkszeug‘ der Scout Movement (Sippensystem, Teamarbeit) zu verwenden und eine beispielhafte Zusammenarbeit der Generationen zu schaffen.

Es beweist, dass gemeinsames, zukunftsorientiertes und friedliches Handeln Spaß machen kann und wirkt auch in der Öffentlichkeitsarbeit positiv.



Klimaerwärmung ist sichtbar.

Was könnt ihr nun tun?

Bemüht Euch, Eure Gilde, Eure Pfadfindergruppe zu überzeugen, dass Klimaschutz eine hochaktuelle Aufgabe ist, die man nicht nur in die Verantwortung ‚der Anderen‘ legen darf, sondern sich hier auch ganz persönlich und aktiv engagieren muss. Der Erhalt unserer Wälder ist eine zentrale Aufgabe, die Verbundenheit der ‚Boy Scouts and Girl Guides‘ mit der Natur ist ein Grundpfeiler unserer weltweiten Bewegung. Dann geht es darum, Verbündete zu suchen. Sehr hilfreich sind die in allen Bundesländern vertretenen Geschäftsstellen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, der Landesnaturschutzverbände, der Stiftungen Naturschutz und Forstverwaltungen.

Natürliche Verbündete sind die Eltern und Freunde, die Euch in vieler Hinsicht unterstützen können. Nutzt die Informationen aus dem Internet, z.B. die Seite ‚Deutschland forstet auf‘.

Diese ‚Verbündeten‘ benennen Waldflächen, die die notwendige Bearbeitung (Vorbereitung der Pflanzflächen, Pflanzaktion, Nachsorge) erfordern und für die Gruppe per Rad oder mit dem ÖPNV leicht erreichbar sind.

Ideal sind Arbeitsgruppen von 12-15 Jugendlichen im Alter ab 14 Jahren, gut, wenn auch Eltern und Freunde mitmachen.

Wenn es dann an die Arbeit geht, dann lässt sich auch die Presse und andere Medien einladen. Fotografiert die Aktion und schreibt Eure Erlebnisse an die genannte E-Mail-Adresse. Wenn sich größere Herausforderungen oder Hindernisse auftun, dann gebt bitte nicht gleich auf.

Unser Dank für Euren Einsatz

In der Förderzusage der Stiftung Pfadfinden heißt es:

Wir unterstützen die ersten 20 BdP-Gruppen (Stamm, Sippe, Meute, RR-Kreis oder andere Initiative) mit € 100.-. Die Gruppe informiert mit dem Stichwort ‚Zeit zum Bäume pflanzen‘: <https://stiftungpfadfinden.de/projekte/antrag-20-x-100-aktion/> und ingo.ernst.hh@gmx.de, dass sie bei der Aktion mitmachen möchte. Von hier aus erfolgt dann die Projektbegleitung. Die Gruppe verfasst einen Abschlussbericht mit Fotos, die Stiftung überweist den Förderbetrag € 100.- direkt an den Stamm.

Auch bei der Förderzusage des Pfadfinder-Hilfsfond informiert die Gruppe den Arbeitskreis ‚Zeit zum Bäume pflanzen‘ ingo.ernst.hh@gmx.de, dass sie bei der Aktion mitmachen möchte. Von hier aus erfolgt dann die Projektbegleitung. Die Gruppe verfasst einen Abschlussbericht mit Fotos, der PHF überweist den Förderbetrag € 100.- direkt an den Stamm und stellt eine entsprechende Urkunde aus.



Und wie wird das alles organisiert, finanziert?

Aus der Einzelinitiative ist ein Arbeitskreis entstanden, der nun angesichts der wachsenden Aufgaben dringend verstärkt werden muss. Hierzu werden in den folgenden Bereichen Ältere aus den Pfadfinderbünden, Altpfadfinder/innen, Fachleute dringend gesucht:

z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Sponsoring, Rechtsfragen der Teilnehmergruppen.

Die erhaltenen Förderungen werden schwerpunktmäßig für die Teilnehmergruppen verwendet, nicht für Organisationskosten. Hier verlassen wir uns voll auf die Spendenbereitschaft von Freunden und Pfadfindern/Pfadfinderinnen. Geldspenden erbitten wir auf das genannte Spendenkonto.

Für das dritte Quartal 2020 ist die Gründung eines gemeinnützigen e.V. vorbereitet, der Spenden steuerbegünstigt verwenden wird.

